

NEWSLETTER FÜR MITGLIEDER

Nr. 1/2014

Liebe Vereinsmitglieder,

das LIMESEUM und der Römerpark Ruffenhofen starten in die Saison 2014. Wir werden über den Förderverein zahlreiche Maßnahmen rund um LIMESEUM und Römerpark finanziell unterstützen. Im letzten Newsletter haben wir auf einen Teil davon – Autobahnschild, Sonderausstellung, Maßnahmen am Parkplatz – bereits hingewiesen. Für den Parkplatz hat der Zweckverband eine Bronzeskulptur gespendet bekommen, die derzeit restauriert und für die Aufstellung vorbereitet wird. Auch an diesen Kosten beteiligt sich der Förderverein. Nicht zuletzt werden aktuell zahlreiche Nachbildungen von römischen Funden aus Bußgeldern angeschafft, die dem Förderverein über die Staatsanwaltschaft und das Landgericht Ansbach zur Verfügung gestellt werden. Es handelt sich dabei um verschiedene römische Alltagsgegenstände, u.a. medizinische Geräte, die anhand von Funden aus Ruffenhofen kaum gezeigt werden können.

Für das Jahr 2014 haben sich zwischenzeitlich bereits viele Gruppen angemeldet. Sollten Sie im Rahmen eines Vereinsausflugs, eines Geburtstages oder mit einer Schulklasse das LIMESEUM besuchen wollen, so reservieren Sie sich rechtzeitig einen Termin. Wir freuen uns mit Ihnen auf ein vielseitiges und ereignisreiches Jahr 2014.

Es grüßt Sie herzlich im Namen der Vorstandschaft

Bernd Großmann, 1. Vorsitzender

Verbessertes Angebot für Besucher

In den letzten Wochen konnten im LIMESEUM die Angebote v.a. für internationale Besucher weiter verbessert werden. So gibt es nun auch die Hörstationen auf Englisch sowie den Museumsfilm mit englischen Untertiteln. Außerdem liegen die Flyer des LIMESEUM in einer neugedruckten Auflage auch in Englisch und Französisch vor. Die Homepages von LIMESEUM und Römerpark wurden neu strukturiert und bieten nun einen guten Überblick zu den Angeboten. Fremdsprachige Homepageversionen sind außerdem in Planung.



P-Seminar Italienisch

Im Rahmen eines P-Seminars Italienisch werden in den nächsten Monaten bis zum Januar 2015 siebzehn Schülerinnen und Schüler des Feuchtwanger Gymnasiums unter Leitung ihres Lehrers Elmar Stollberger verschiedene Texte rund um das LIMESEUM übersetzen. In erster Linie geht es dabei um den Flyer, der dann digital auf italienisch zur Verfügung gestellt werden kann sowie die Homepage. Im Januar fand die Einführungsveranstaltung im LIMESEUM statt. Dabei lernten die Schülerinnen und Schüler das Museum und nähere Details über das römische Ruffenhofen kennen. Diese bereits jetzt sehr fruchtbare Zusammenarbeit soll im nächsten Schuljahr mit einem Latein-P-Seminar fortgesetzt werden. Dann ist geplant, ausgewählte Texte auf Latein zu übersetzen.

Landesgartenschau Wassertrüdingen im Jahr 2019

Als wichtiger künftiger Meilenstein für den Römerpark Ruffenhofen ist die „Kleine Landesgartenschau“ in Wassertrüdingen im Sommer 2019 zu sehen. Der Römerpark wird dabei eine wichtige Außenstation und somit Ergänzung der Gartenschau in Wassertrüdingen sein. Erste Überlegungen für Maßnahmen entstehen derzeit. Ideen und Vorschläge sind jederzeit willkommen und können im LIMESEUM gemeldet werden.

Vortrag „Neue Forschungen am Limes im Ostalbkreis“ am 6.3.14 um 19.00 Uhr

Die Erforschung des Obergermanisch-Raetischen Limes dauert unvermindert an. Mit der Anerkennung des Limes als UNESCO-Welterbe im Jahre 2005 wurden diese Arbeiten in den letzten Jahren intensiviert. Dabei sind vorrangig zerstörungsfreie archäologische Methoden wie Luftbildarchäologie und geophysikalische Prospektionen zum Einsatz gekommen, die auch am Limes im Ostalbkreis zu herausragenden Forschungserfolgen geführt haben. Im Mittelpunkt des Vortrags stehen die Untersuchungen bei Mögglingen, Essingen, Hüttlingen und Rainau-Dalkingen. Die Bilanz: ein Kastell, noch nicht dokumentierte Spuren der Holzbauphase des Raetischen Limes und ein Heiligtum beim Limestor von Dalkingen. Wurde in diesem Heiligtum Kaiser Caracalla (Abbildung unten) verehrt? Zu den neuen Forschungen im benachbarten Ostalbkreis referiert Dr. Stephan Bender, Limeskoordinator in Baden-Württemberg, am 6.3.14 im LIMESEUM.



Jahresprojekt mit Vorschulkindern

Die Vorschulkinder der Montessori-Kindertagesstätte Aufkirchen (Gemeinde Gerolfingen) besuchen im Rahmen eines ganzjährigen Römerprojekts zehn Monate lang jeweils an einem Tag das LIMESEUM. Dabei lernen sie immer einen bestimmten Bereich der Römer näher kennen. Start war im Oktober 2013 unter dem Motto „Ausgrabung römischer Funde“, anschließend konnten sie römische Spiele ausprobieren. Im Dezember ging es um römische und christliche Religion, im Januar um die Soldaten. Finanziell unterstützt wird das Projekt durch Herrn Oberhauser von den Generali-Versicherungen. Die elf Kinder wachsen so immer mehr in die Römerwelt hinein und sind inzwischen große Römerfans. Zum fünften Treffen, passend zum Thema Kleidung, erhielten die Kinder T-Shirts, die sie als Limesforscher ausweisen. Abschluss wird im Juli sein. Dann werden sich die Kinder im LIMESEUM bestens auskennen.

Das Projekt zeigt, dass das LIMESEUM eine Einrichtung für Jung und Alt ist. Es ist also sehr zur Nachahmung empfohlen.





Werbeausstellung für das LIMESEUM in München

Im Infopoint der Museen und Schlösser in Bayern im Alten Hof in München wird das LIMESEUM von Anfang März bis Mitte April 2014 mit einer kleinen Werbeausstellung präsent sein. Mehrere Banner sollen Lust auf einen Besuch im LIMESEUM machen. Die Informationen werden durch eine Nachbildung des Helmbleds des December ergänzt. Die Info-Ausstellung kann auch in anderen öffentlichen Einrichtungen präsentiert werden.

Veranstaltungen 2014

Auch für das Jahr 2014 gibt es wieder zahlreiche Veranstaltungen. Öffentliche Führungen sind im LIMESEUM insbesondere am zweiten Sonntag im Monat um 11:00 Uhr sowie an Aktionstagen vorgesehen. Ab 20. April gibt es außerdem wieder regelmäßig öffentliche Führungen durch den Römerpark Ruffenhofen, die jeweils um 15:00 Uhr beginnen. Zum Internationalen Museumstag am 18. Mai wird Dezember persönlich im LIMESEUM anwesend sein und aus seinem Alltag berichten. Außerdem gibt es vor allem museumspädagogische Angebote für Kinder und regelmäßige Führungen. Am 13.9.2014 wird zudem die Openair-Kinotour der N-Ergie zu Gast sein. Aufgrund des großen Interesses wird das LIMESEUM auch dieses Jahr wieder am Maustüröffnertag, am 3.10.2014, sein Funddepot öffnen. Anmeldungen für die etwa 30-minütigen Führungen um 13:00, 14:00 und 15:00 Uhr sind direkt beim LIMESEUM unter info@roemerpark-ruffenhofen.de möglich. Weitere Veranstaltungen und Termine sind derzeit noch in Vorbereitung. Wir werden Sie zu gegebener Zeit informieren.

Pflegewerk für den Römerpark Ruffenhofen

Nachdem in den vergangenen Jahren das LIMESEUM stark im Fokus stand, soll in den nächsten Jahren wieder der Römerpark mehr in das Blickfeld rücken. Derzeit entsteht in einem Gemeinschaftsprojekt mit dem Amt für Ländliche Entwicklung, mit Limeskoordinator Dr. Jürgen Obmann vom Bayerischen Landesamt für Denkmalpflege, dem Limesfachberater Edgar Weinlich des Bezirks Mittelfranken und dem LIMESEUM ein umfassendes Parkpflegewerk. Darin werden die Entwicklung des Römerparks dargestellt, die verschiedenen Einrichtungen kartiert und die Pflanzen näher unter die Lupe genommen. Parkpflegewerke gibt es für verschiedene historische Parkanlagen, jedoch noch nicht für eine archäologische Stätte. Das Werk soll in einer Reihe des Bayerischen Landesamts für Denkmalpflege mit verschiedenen Planbeilagen publiziert werden. Es wird auch Vorbildfunktion für den Umgang mit anderen archäologischen Stätten haben.

Parkplatzbau startet

Mitte März werden die Bauarbeiten für den erweiterten und zusätzlichen Parkplatz sowie die südliche Zufahrt an das LIMESEUM starten. Die Firma rechnet mit ca. 2 ½ Monaten Bauzeit, sodass im Juni mit der Fertigstellung der Arbeiten gerechnet werden kann. Derzeit versuchen die drei Zweckverbandsgemeinden noch, bisher nicht förderfähige Maßnahmen über den Bund zu fördern. Dazu gehören vor allem die Einhausung des Betriebshofs und ein weiteres WC für Besucher im Römerpark und für Busgruppen.

